



Leitlinien Stadtentwicklung

Die Ressource Boden ist begrenzt und es wird immer schwieriger Raum für jeden Bedarf zu schaffen. Hierbei ist es wichtig, dass ein Gleichgewicht zwischen Ökologie und Ökonomie hergestellt wird. Somit fordern wir für unsere Stadt Werne:

- vorrangige Entwicklung der Kernstadt
- keine Bebauung im Außenbereich
- Sozialquote bei Baugebieten
- Erhalt der historischen Innenstadt

Es gibt innerstädtisch noch viele Möglichkeiten den vorhandenen Raum zu nutzen. Daher müssen zunächst die städtischen Grundstücke entwickelt werden.

Des Weiteren muss die Stadtverwaltung die Lückenbebauung und Innenstadtverdichtung forcieren und interessierten BürgerInnen beratend zur Seite stehen. Hiermit kann auch die weitere Versiegelung von Boden im Außenbereich verhindert und die Artenvielfalt dort erhalten werden.

Bei Neubaugebieten muss die Beschaffung bezahlbaren Wohnraums im Vordergrund stehen. Hier fordern wir Grüne, konsequent auf das Instrument „Sozialquote“ zu setzen und diese nicht nur strikt umzusetzen, sondern fortlaufend zu prüfen, ob diese Quote ausreicht oder erhöht werden muss, so dass jeder Mensch die Chance hat in Werne zu leben.

Die Werner Innenstadt war stets unser Aushängeschild. Leider gibt es inzwischen vermehrt Gebäude, die dem Bild einer historischen Altstadt nicht gerecht werden. Hier fordern die Grünen die Stadtverwaltung auf, sich weiterhin dafür stark zu machen, dass die historischen Gebäude erhalten bleiben. Bei den Problem-Gebäuden muss die Stadt alle rechtlichen Mittel ausschöpfen, um eine Instandsetzung durchzusetzen.